

Hochgeehrter Herr !

Ich finde es vollkommen begreiflich, dass Ihnen Ihre Zeit sehr werthvoll ist, und würde nichts Besonderes darin gefunden haben, wenn Sie dieselbe viel höher taxirt hätten. Leider könnte ich mir den Genuss, Ihr Spiel zu hören nicht oft gönnen; ich fange daher lieber gar nicht an, und gebe den Gedanken definitiv auf.

Ich danke Ihnen übrigens für Ihre Freundlichkeit. Es hat mich sehr gefreut Ihre persönliche Bekanntschaft gemacht zu haben, und ich freue mich ebenso von Ihrem Concert zu lesen, eventuell dasselbe zu hören, wenn es meine Beweglichkeit zulässt.

Mit hochachtungsvollem Grusse

Wien 9/X 1902

Ihr ergebenster

*Dr. Ernst Mach*

Hochgeehrter Herr!

Ich finde es vollkommen begreiflich, dass Ihnen Ihre Zeit sehr wertvoll ist, und würde nicht Besondere darin gefunden haben, wenn Sie dieselbe viel höher taxirt hätten. Daher könnte ich mir den Genuss, Ihr Spiel zu hören, nicht oft gönnen; ich fange daher lieber gar nicht an, und gebe den Gedanken definitiv auf.

*Handwritten signature: Franz Muck*

Ich danke Ihnen übrigens für Ihre Freundlichkeit. Es hat mich sehr gefreut Ihre persönliche Bekanntschaft gemacht zu haben, und ich freue mich ebenso von Ihrem Concert zu hören, eventuell dasselbe zu hören, wenn es meine Beweglichkeit zulässt.

Mit hochachtungsvollem Grusse

Ihr ergebener

Wien 2. X 1902



*Handwritten signature: Franz Muck*